

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 61 (1935)  
**Heft:** 12

**Illustration:** Verbot  
**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 02.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Neueste Nachrichten

Die «Appenzeller Zeitung», immer witzig, schreibt:  
**Wahlen in Rorschach.**  
 ... gingen die beiden Vorgeschlagenen mit Unterstützung der bürgerlichen Parteien als Gewählte aus der Urne hervor.  
 — Hoffentlich wurde zu diesem Zwecke erst der Deckel geöffnet. Halo

«Lenzburger Zeitung»:  
**Das Leben Händels.**  
 Da die Vaterschaft dem strebsamen jungen Händel keine ausreichende Betätigung verbürgte und da er nun doch entschlossen war, sich ganz der Musik zu widmen...  
 — «Ja diese Musiker!» seufzte meine Grossmutter, als sie das las. Else

«Tages-Anzeiger», Zürich:  
**Infolge des starken Sturmes mussten am Samstagvormittag die Dampfischwalben der Zürcher Dampfbootgesellschaft den Dienst fast gänzlich einstellen. An ihrer Stelle versahen Omnibusse den Dienst.**  
 Man muss sich zu helfen wissen! Emat

Der «Papeterist»:  
**In Mal- und Bilderbüchern, Farbstift-Etuis, Amateuralbums war der Verkauf befriedigend, doch macht sich in letzterem Artikel das Selbstanfertigen von Damen in Stoff und Leder ziemlich bemerkbar.**  
 — Nun wissen wir endlich, wo der Frauenüberschuss herkommt! Bäto

«Basler Vorwärts»:  
**Viele Jahre hatten wir Kommunisten dort Bureaux inne und benützten die Säle ohne jeden Anstand.**  
 — Welch rührende Selbstkritik! Max

## Wutausbruch

**Glücklich ist doch der Bornierte,  
 Alles ist ihm längst bekannt;  
 Niemals ist er der Futierte,  
 Schon weil er es gar nicht spannt.**

**Alles kann er, alles weiss er,  
 wird es wissen, hat's gewusst,  
 weil sein umfangreiches Wissen  
 Auf dem Besserwissen fusst.**

**Nicht nur das: der Allesfresser  
 Weiss es besser als ein Gott,  
 Weiss es gopfertori besser,  
 Als er selbst — der Idiot.** P. W.

## Witz-Witz

Lieber Nebelspalter!  
 Gestern besuchte mich ein Freund aus Deutschland, ein Arzt, und wir nahmen das Mittagessen zusammen im «Basler Hof» ein. Ich fragte die Serviertochter nach dem Nebelspalter und schlug so zwischen Dessert und Kaffee die erste Seite auf. Da steht als Witz der Woche zuerst der von den konsequenten Neinstimmern:

Obwaldner: «Was wähled Ihr a der Landsgmeind für e Landamme?»

Obwaldner: «Nei!»

Ich reichte das Blatt meinem Freund, er liest den Witz und fragt erstaunt: «Wie, an der Landsgemeinde wird öffentlich eine Landamme gewählt? Nanu, alles was recht ist, aber da würde ich auch Nein stimmen.» Adü

## Lieber Spalter

Was sagst Du dazu, dass in einer zürcherischen Seegemeinde vor einer hablichen Liegenschaft am Gartenzaun folgende Schilder zu lesen sind:

Gemeindeammann-  
und Betreibungsamt

Warnung  
vor dem Hunde!

Mich dünkt, man kann alles über-treiben! ugu

## Nur Reklame schafft Reklame-Erfolge!

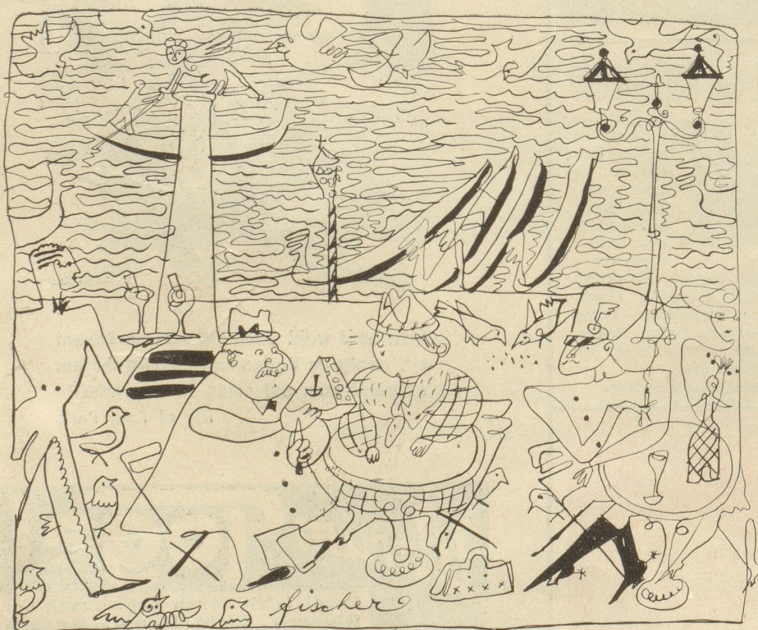
Dieser Spruch hat mir sooo eingeleuchtet, dass ich gleich noch ein paar bessere gemacht habe:

Nur die Kuh — gibt Kuhmilch.  
 Nur das Tram — verkauft Trambillette.  
 Nur der Nebelspalter — bringt Nebelspalterwitze.  
 Nur die S.B.B. — erzielt S.B.B.-Defizite.

aber:

Nur der Osterhase — legt keine Ostereier.  
 Nur das Kinderheim — hat keine eigenen Kinder.  
 Nur die Mitgift — vergiftet nicht.  
 Letzteres ohne Garantie. Aubi

Originalphotographie von F. Wiegand



## Italienische Schweizerwarensperre

Sämi Hueber (in Venedig): „Min Emmitaler han i aber suber dür d'Waresperre (über Gränze) bracht. Derfür giben-n-i jetz de Tuben au e chli dervo!“

